

Die Kinder- und Jugendbeteiligung auf dem Galgenberg offenbarte einige Interessen, die auf dem Gelände verwirklicht werden sollen. Häufig zeigte sich der Wunsch nach Klettern und Hangeln, vor allem aber nach der gemeinsamen Nutzung der Angebote.

Der Galgenberg bietet durch die langgezogene Wiesenfläche mit begehbaren Böschungsbe-

reichen und mal dichtem, mal lockerem Bewuchs einen ideal zurückgezogenen Landschaftsausschnitt für junge Jugendliche.

Um die schützenswerte Wiese nicht zu stark zu belasten, versucht der Entwurf ohne Wege auszukommen und macht lediglich Angebote, wie zwischen den beiden Bereichen gequert werden kann.



Chillen und Hangeln

Wo bei Erwachsenen eine klare Trennung besteht, können Kinder und Jugendliche super zwischen diesen Aktivitäten multitasken!

Auspowern und -ruhen passiert im Changelwald beiläufig während dem Aufenthalt. Von der einen Seite zur anderen kann gehangelt oder aus Seilen balanciert werden. Auf fast 3m Höhe kann laden großzügige Hängematten zu einem Püschchen ein. Verschieden schräge Plattformen dienen ebenfalls dem Balancieren oder Liegen. Hier können die Kids im wahrsten Sinne abhängen.



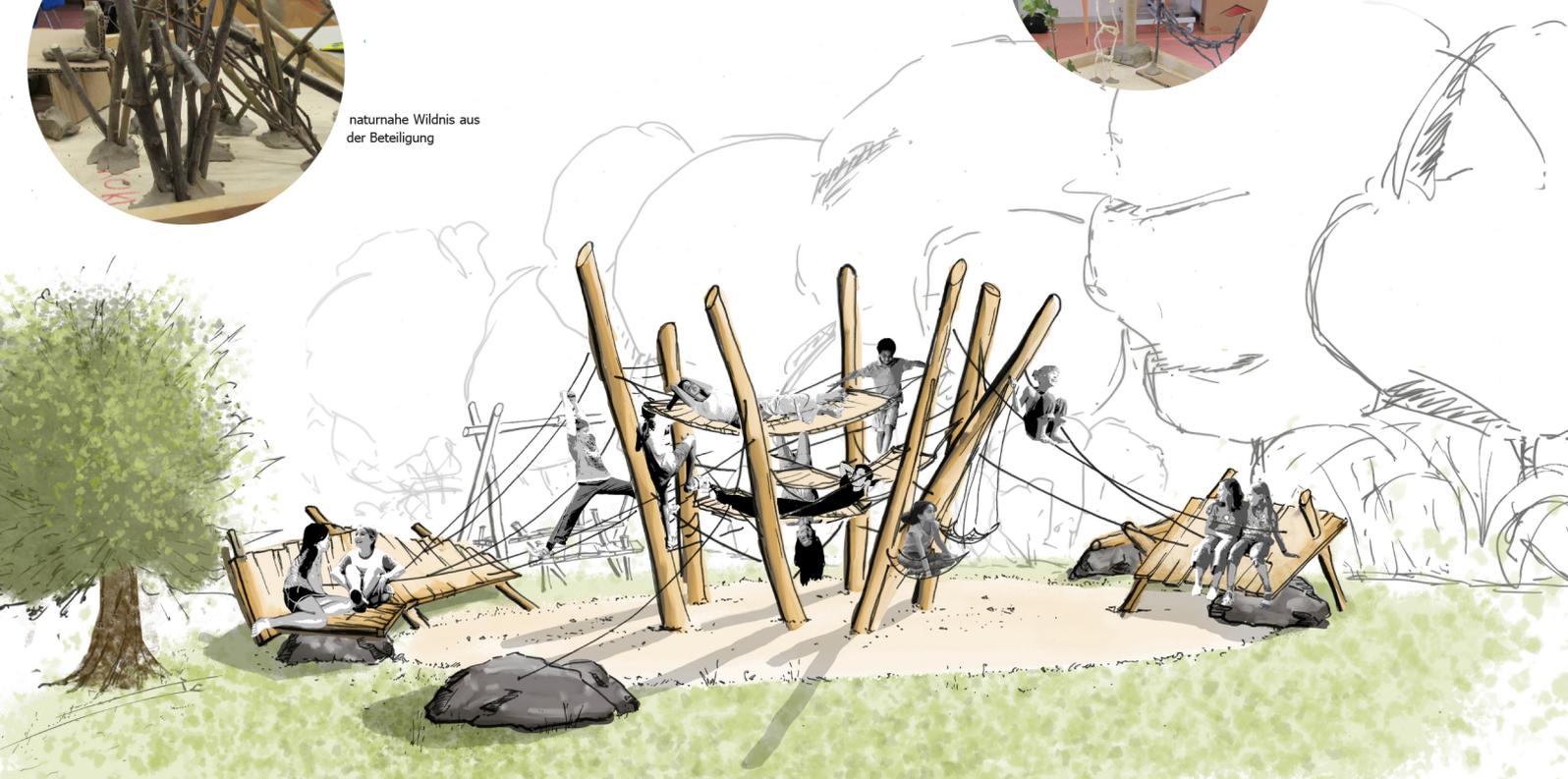
naturnahe Wildnis aus der Beteiligung



„Chill-Röhre“ - aus der Wunschforschung



Ausblick in die Landschaft



Schaukeln, Liegen und Springen

Auch die Schwebstege drängen ihre Nutzung den Jugendlichen nicht auf. Auf und zwischen ihnen und Steinen kann gesprungen und gerannt werden. Es lässt sich aber auch einfach gemeinsam mit Freunden in verschiedensten positionen herumgelümmelt werden.

Das bunte Treiben und die Landschaftskante über den Bäumen lässt sich in der Gruppe von der Hollywoodschaukel aus beobachten.



Ausblick und Hängematte für Gruppen

